



## **„Renoir, Monet, Gauguin – Bilder einer fließenden Welt“**

Die Arras-Freunde-Herten besuchten zum zweiten Male eine Ausstellung im Museum Folkwang. Zum 100. Jubiläum präsentierte das Museum Folkwang 120 Werke spätimpressionistische Kunst aus der Sammlung von Karl Ernst Osthaus (1874–1921) und der Sammlung Kōjirō Matsukatas (1866–1950) aus dem National Museum of Western Art in Tokio.

Die 15 Arras-Freunde waren begeistert von der Ausstellung und die Installationen der japanischen Künstlerinnen Chiharu Shiota (\*1972) fanden großes Interesse besonders die Videoinstallation von Tabaimo (\*1975) faszinierte.

Nach so viel Kultur kehrten die Arras-Freunde in das Borbecker Brauhaus „Die Dampfe“ ein, einem Stück Ruhrgebiets- und Gastronomiekultur seit 1896 und ließen sich ein deftiges Abendessen mit hausgebrautem Bier schmecken.

Erika Springstüb